AMTLICHE MITTEILUNG | ZUGESTELLT DURCH ÖSTERREICHISCHE POST

STADTGEMEINDE
PURKERSDORF

Amtsblatt

Das Gemeindemagazin der Stadtgemeinde Purkersdorf | Mai 2020, Ausgabe **534**

Am fast menschenleeren Hauptplatz blühten die Bäume. Vielen Dank an Sie, die Bevölkerung, für Ihre Mithilfe bei der Eindämmung von COVID-19.

CORONAKRISE
Die wichtigsten Informationen für Purkersdorf hier zusammengefasst.

KULTURSOMMER PURKERSDORF
Die Open Air Konzerte finden 2021 statt, Termine wurden bereits fixiert!

STADTPOLITIK 2020–25
Die Ressortverantwortlichen für die neue Legislaturperiode stellen sich vor.

Seit 4. Mai fährt das Stadttaxi tagsüber

Aufgrund der positiven Entwicklung wurde ab Montag, 04.05.2020 ein eingeschränkter Betrieb wieder aufgenommen.
Die Betriebszeiten sind Montag / Mittwoch / Freitag jeweils von 08:30 Uhr bis 13:00 Uhr. Das Abendtaxi fährt voraussichtlich ab 15. Mai wieder bis Mitternacht.
Bitte beachten Sie die geltenden Sicherheitsbestimmungen:

- nur ein Fahrgast pro Fahrt
- nur mit Mund-Nasen-Schutz (vom Fahrgast selbst mitzubringen)

Der Fahrer hat die Möglichkeit, im Falle des Nicht-Einhaltens von Sicherheitsvorkehrungen die Mitfahrt abzulehnen.

Kurzparkzone

Seit Montag, 04.05.2020 wird die Kurzparkzone rund um den Purkersdorfer Hautplatz wieder kontrolliert!

Sommerhort

Anlässlich der aktuellen Unsicherheiten betreffend der Entwicklung der Coronakrise wurde die Anmeldefrist für den Sommerhort bis 29. Mai 2020 verlängert.

STELLENAUSSCHREIBUNG

STADTGEMEINDE PURKERSDORF

Mitarbeiter/in Wirtschaftshof Installateur/in

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden,
Bewerbungsfrist: 10.05.2020 (zum sofortigen Eintritt)

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeiter/in am Wirtschaftshof der Stadtgemeinde mit dem Schwerpunkt Wasser-/ Abwasserversorgung
- Erweiterung und Instandhaltung der Wasser-/ Abwasserversorgungsanlagen
- allgemeine Bauhoftätigkeiten

Anstellungserfordernisse:

- abgeschlossene Lehre als Installateur/in oder vergleichbare Ausbildung
- Praxis erwünscht (Erfahrung im Wasserversorgungsbereich von Vorteil)
- Führerschein B verpflichtend (C und F von Vorteil)
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung, insbesondere der Ausbildung zum Wassermeister
- Österreichische Staatsbürgerschaft oder die eines EU-Staates
- Deutsche Sprache in Wort und Schrift
- Unbescholtenheit (Nachweis durch Strafregisterauszug)
- abgeleisteter Präsenz- oder Zivildienst
- Belastbarkeit, Teamfähigkeit, selbständiges Arbeiten, Verlässlichkeit sowie Genauigkeit
- Bereitschaft zum Winterdienst
- Wohnort vorzugsweise Gerichtsbezirk Purkersdorf

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 1976 (GVBG) in der jeweils gültigen Fassung. Die Einstufung erfolgt gemäß Entlohnungsgruppe 4. Das Mindestgehalt erhöht sich individuell durch anrechenbare Vordienstzeiten. Das Dienstverhältnis wird vorerst befristet eingegangen, eine unbefristete Verlängerung ist bei zufriedenstellender Dienstleistung vorgesehen.

Ihre schriftliche Bewerbung samt Lebenslauf und Zeugnissen bitten wir Sie bis 30.05.2020 bei der Stadtgemeinde Purkersdorf, Hauptplatz 1, 3002 Purkersdorf abzugeben oder per E-Mail an Frau Beate Röhrich - **b.roehrich@purkersdorf.at** - zu senden.

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Purkersdorferinnen und Purkersdorfer!

Wir leben momentan in einer unbegreiflichen Zeit: das COVID-19 Virus breitet sich auf der Welt mit unfassbarer Geschwindigkeit aus, die wirtschaftliche Lage in unserem Land ist prekär, viele Arbeitsplätze wackeln oder wurden bereits abgebaut, der Heimunterricht stellt das Familienleben auf eine harte Probe und die Bilder von überfüllten Spitälern versetzten uns in Angst. Kurz, es war sicherlich keine beschauliche Zeit, die wir für Muße und Entspannung nutzen konnten. Umso beeindruckender finde ich den Kraftakt, mit dem unsere Gesellschaft dem Virus bislang erfolgreich entgegenwirkte.
Ich möchte mich bei Ihnen für Ihre Disziplin, Ausdauer und Hilfsbereitschaft bedanken. Die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt halten sich vorbildlich an die Vorschriften und die Hilfsbereitschaft ist überwältigend. Dem Aufruf der Stadtgemeinde ich.helfe@purkersdorf.at sind unglaublich viele Menschen gefolgt. Gemeinsam versuchen wir die Risikogruppe zu schützen.

Einkaufsservice der Stadtgemeinde
Dafür hat die Stadtgemeinde unter anderem ein Einkaufsservice ins Leben gerufen, um ältere Personen, die nicht auf die Hilfe von Familie oder Nachbarn zurückgreifen können, zu unterstützen. Lebensmittel und Medikamente konnten vormittags unter der Nummer (02231) 63 601 888 telefonisch bestellt werden. Die Einkäufe wurden im Laufe des Nachmittags zu den Haushalten geliefert. So konnten wir Hilfe vieler Freiwilliger die Versorgung für alle Bürgerinnen und Bürger sicherstellen.
Im Kampf, die Ausbreitung einzudämmen, mag vielleicht die eine oder andere Maßnahme über das Ziel hinausschießen, aber wenn ich mir die Bilder aus unserem Nachbarland Italien in Erinnerung rufe, ist mir lieber, wir haben eine Maßnahme zu viel als eine zu wenig gesetzt. Auch wenn wir auf viele Konzerte, Feste, Fußballmatches oder Theateraufführungen verzichten müssen, die Zeit der Geselligkeit kommt bestimmt wieder! Und diese Geselligkeit wird besser als vor der Krise, weil wir aufeinander Acht gegeben haben und trotz Abstand halten enger zusammengewachsen sein werden. Und damit retten wir Leben.
Daher nochmals meine inständige Bitte an Sie: Minimieren Sie weiterhin soweit es ihnen möglich ist soziale Kontakte und befolgen Sie die Anweisungen der Bundesregierung. Wenn Sie spazieren gehen, halten Sie Abstand.
In Purkersdorf haben wir ja glücklicherweise genügend Platz. Nutzen Sie unseren schönen Wienerwald und Naturpark für Spaziergänge mit der Familie, aber bleiben Sie bitte unter sich und auf Abstand zu anderen.

Geben wir COVID-19 keine Chance!
Jede Krise geht zu Ende. Schon sperren Handel und Gastronomie wieder auf und auch manche Sportarten können wir wieder ausüben. Wir sind also am richtigen Weg! Ich freue mich, viele von Ihnen in (oder vor) den Geschäften mit Gesichtsmasken und Abstand zu treffen.

Gemeinsam schaffen wir das!

Stefan Steinbichler, Bürgermeister

IMPRESSUM

STADTGEMEINDE PURKERSDORF

Stadtgemeinde Purkersdorf, Hauptplatz 1, 3002 Purkersdorf, Telefon: 02231 / 63 601, E-Mail: gemeinde@purkersdorf.at
Neues Amtsblatt | Mai 2020 | Nr. 534. Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Purkersdorf. Verlagsort/Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf.
Für den Inhalt verantwortlich: Elise Madl. Redaktion, Grafik, Fotos (sofern nicht anders gekennzeichnet): Elise Madl. Anzeigenverkauf: e.madl@purkersdorf.at.
Aktuelle Mediadaten finden Sie auf www.purkersdorf.at/amtsblatt

Druckerei Janetschek GmbH.
Brunfeldstraße 2
3860 Heidenreichstein

W.E.B www.windenergie.at
Saubere, regionale Energie!
W.E.B-Grünstrom kommt direkt aus den österreichischen Kraftwerken der WEB Windenergie AG.

gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltzeichens
Druckerei Janetschek GmbH · UW-Nr. 637

PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.
www.pefc.at

klimaneutral DURCH HUMUSAUFBAU
Geprüft vom Verband Druck & Medientechnik

Wir sind Klimabündnis Betrieb

Eine Eröffnungsfeier des Kultursommer Purkersdorf wie letztes Jahr ist heuer leider nicht möglich. Uschi Hollauf und ihr Chor werden aber sicher bald wieder zu sehen sein!

Kultur pur bei freiem Eintritt? Wenn es möglich ist.

Für die Kultur in Purkersdorf ist 2020 ein besonders schwieriges Jahr. Zuerst haben die Gemeinderatswahlen und die Bildung einer Stadtregierung den normalen Zeitplan in der Vorbereitung des Kultursommers ordentlich verzögert. Dann hat die Coronakrise begonnen, und alle Veranstaltungskalender wurden durcheinander gewürfelt.

Nichtsdestotrotz ist Purkersdorf Kulturstadt, und wir wollten uns nicht entmutigen lassen. Wegen der besonderen Umstände hatte man sich darauf verständigt, 2020 weniger Veranstaltungen als sonst zu planen, in der Hoffnung, dass man die dann auch umsetzen könnte. Doch das Schicksal der Sommerkonzerte ist weiter unklar.

Keine Großveranstaltungen bis 31. August

Eine relativ klare Aussage traf die Bundesregierung bezüglich Großveranstaltungen, die bis 31. August definitiv nicht erlaubt sind. Damit sind die beiden Purkersdorf Open Air Konzerte, die am 22. und 28. August stattgefunden hätten, sicher von den Maßnahmen betroffen.
Bezüglich anderer Publikumsveranstaltungen waren die Aussagen der Regierung bis zu dem Moment, da dieser Beitrag verfasst wurde, noch sehr vage. Ob und in welcher Form den Sommer über Konzerte stattfinden können, wissen wir also noch nicht.

Wenn es möglich ist, dann findet es statt

Obwohl die momentan geltenden Abstandsgebote Konzerte eher unwahrscheinlich erscheinen lassen, müssen wir doch abwarten, wie das in der entsprechenden Verordnung im Detail formuliert sein wird. Diese Verordnung wurde für Mai in Aussicht gestellt und bis dahin können wir nur abwarten.
Eine Eröffnung wie in den vergangenen Jahren ist aufgrund der eingeschränkten Möglichkeiten zu Proben mit den Künstlern heuer keinesfalls möglich.

VORWORT DES VIZEBÜRGERMEISTERS

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Purkersdorferinnen und Purkersdorfer!

Die Corona Krise und der Shut down haben jeden unsere Lebensbereiche massiv beeinflusst und verändert. Als Stadtrat für Wirtschaft, Tourismus und Kultur freue ich mich deshalb besonders über die ersten Schritte zurück in ein aktives wirtschaftliches, kulturelles und soziales Leben!

Der lokale Handel hat wieder geöffnet!
Alle Handels- und Dienstleistungsbetriebe (u.a. Friseure, Kosmetik, Fußpflege, ..) dürfen unter folgenden Voraussetzungen wieder Kunden empfangen:

- Die Maskenpflicht beim Einkaufen und bei Dienstleistungen gilt für Arbeitnehmer und Kunden.
- Beschränkung in Geschäften auf 1 Kunden pro 10 m²
- Ein Mindestabstand von 1 m muss eingehalten werden

Folgende Auflagen gelten für die Gastronomieöffnung ab dem 15.5.2020:

- Öffnungszeiten täglich von max. 06:00 bis 23:00 Uhr
- Max. 4 Erwachsene mit zugehörigen Kindern dürfen an einem Tisch gemeinsam sitzen und mind. 1 m Abstand zu anderen Personen außerhalb der eigenen Besuchergruppe
- Schankbetrieb an der Theke ist nicht erlaubt
- Servicepersonal muss Mund-Nasen- Schutz tragen

Die Öffnung der Beherbergungsbetriebe sowie von Sehenswürdigkeiten ist ab 29. Mai geplant. Vor allem kulturelle Großveranstaltungen sind weiterhin bis Ende August untersagt, dies betrifft leider auch unsere Open Air Konzerte. Wir verfolgen die Situation genau und werden natürlich, sobald es erlaubt ist und unter Einhaltung aller Auflagen auch das kulturelle Leben in Purkersdorf wieder fortsetzen!
Vielen Dank an alle Purkerdorferinnen und Purkersdorfer für das Einhalten der Vorschriften und für die Unterstützung unserer lokalen Wirtschaft. Gerade die aktuelle Situation hat uns gezeigt, wie wichtig die regionale und lokale Versorgung durch heimische Betriebe ist. Wir haben motivierte und innovative Unternehmerinnen und Unternehmer in Purkersdorf, die sich rasch auf die aktuelle Situation eingestellt haben und tolle Produkte und Services anbieten. Bitte unterstützen wir unsere lokalen Versorger auch weiterhin und erhalten wir damit unser lebenswertes Purkersdorf!

Ihr

Andreas Kirnberger Vizebürgermeister

VORWORT DES VIZEBÜRGERMEISTERS

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Purkersdorferinnen und Purkersdorfer!

In den letzten Wochen wurden, quasi über Nacht, massive Einschränkungen in unseren normalen Lebens- und Arbeitsablauf vorgegeben.
Im ersten Moment hat sich wahrscheinlich jeder gefragt: Wie wirkt sich das aus, wie wird das tägliche Leben ablaufen? Was es aber gezeigt hat, ist, dass sofort Menschen bereit waren anderen zu Helfen. Ihre Dienste beim Einkaufen und bei der Bewältigung des täglichen Lebens anzubieten.

Auch sämtliche Blaulichtorganisationen – Polizei, Feuerwehr, Rotes Kreuz und Samariterbund – waren gefordert, mit geeigneten Maßnahmen die Einsatzbereitschaft in dieser Situation sicherzustellen.
Diese Aufgaben wurden hervorragend gemeistert: Der Austausch untereinander hat gut funktioniert und auch größere Einsätze konnten gemeistert werden.
Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen unseres Stadtamtes und Bauhofes, sowie die Verantwortlichen für die Infrastruktur, haben sofort reagiert und die notwendigen Maßnahmen ergriffen, damit zu jeder Zeit die Versorgung gesichert war.

Ich möchte mich bei allen für diesen sicherlich nicht alltäglichen Einsatz und die erbrachten Leistungen bedanken. Es ist schön in einer Stadt leben zu dürfen, in der das Miteinander an vorderster Stelle steht.

Ihr

Viktor Weinzinger Vizebürgermeister

WALDBRANDVERORDNUNG 2020

Foto: FF Purkersdorf

Dieser Bodenbrand konnte von unserer Feuerwehr schnell unter Kontrolle gebracht werden – vielen Dank den Kameraden für ihren unermüdlichen Einsatz!

Wegen der anhaltenden Trockenheit steigt die Gefahr von Waldbränden. Im Bezirk mussten die Feuerwehren bereits mehrmals ausrücken, um erste Bodenbrände zu löschen. Die gute Zusammenarbeit der Florianis im Bezirk (insgesamt 9 Freiwillige Feuerwehren waren etwa bei einem Brand in Pressbaum im Einsatz) wird aktuell durch die COVID-19 Krise noch erschwert.
Die Bezirkshauptmannschaft St. Pölten hat hierzu am 7. April die Waldbrandverordnung 2020 erlassen: **In den Wäldern des Verwaltungsbezirks St. Pölten sowie im Gefährdungsbereich des Waldes (Waldrandnähe) ist das Rauchen und jegliches Entzünden und Unterhalten von Feuer verboten.** Zuwiderhandeln wird von der Behörde mit einer Geldstrafe bis zu € 7.270,-- bestraft.

Wir appellieren an die Bevölkerung bei Trockenheit mit besonderer Vorsicht zu agieren! Fahrlässigkeit kann leicht und schnell zu einem Waldbrand führen.

- **Vermeiden Sie jeden Funkenflug in Waldnähe!**
- **Werfen Sie nicht achtlos Zigaretten zu Boden (NIE – aber jetzt ganz besonders nicht)**
- **Lassen Sie keine Glasflaschen oder -scherben auf dem Waldboden zurück. Grundsätzlich hat Abfall dort nichts verloren!**

SICHER DURCH DIE KRISE.

KANZLEI SYKORA
Steuerberatung & Unternehmensberatung

Wir helfen Ihnen Ihre Liquidität zu planen, unterstützen Sie bei Finanzierungen und beraten Sie zu wichtigen strategischen Entscheidungen.

3002 Purkersdorf www.kanzlei-sykora.at +43 (0)2231 635 66

COVID-19 hat auch die Verwaltung der Stadtgemeinde Purkersdorf im Griff

Parteienverkehr im Rathaus ab 18. Mai 2020

Bitte beachten Sie, dass auch im Rathaus ein **Mund-Nasen-Schutz** getragen werden muss! Halten Sie ausreichend **Sicherheitsabstand** zu den Mitarbeiter*innen. **Bargeldlose Zahlung** ist möglich!

Die (absolut erforderlichen) Maßnahmen der Bundesregierung treffen uns alle.

Wir alle mussten in den vergangenen Wochen unser Leben gravierend verändern und unseren Alltag überdenken. Die Ausbreitung des Virus musste unter Kontrolle gebracht werden, und die dazugehörigen Maßnahmen haben wir alle gemeinsam zu tragen! Das gilt auch weiterhin so. Nur so können wir (hoffentlich) bald wieder zur Normalität zurückkehren.

Einrichtungen der Gemeinden sind von den Maßnahmen massiv betroffen

Die Beschränkungen in Österreich betrafen und betreffen natürlich auch und vor allem die Gemeinden sehr massiv. So hat die Stadtverwaltung den Betrieb – wenn auch nach außen eingeschränkt – aufrechtzuerhalten und dabei die Vorgaben von Land und Bund zu beachten und umzusetzen. So sind beispiels- und klarerweise eine stabile Infrastruktur, eine funktionierende Grundversorgung und eine bedarfsorientierte Kinderbetreuung zu sichern und zur Verfügung zu stellen.
Dafür wurden die in der Verwaltung tätigen Mitarbeiter umgehend mit einer Home-Office-Möglichkeit versorgt und mussten sich rasch damit anfreunden. Telefon- und Videokonferenzen wurden plötzlich in die Gemeindearbeit integriert und die interne Kommunikation stark auf die Probe gestellt. Eine hohe Anforderung an IT und Datenschutz. Aber: das Krisenmanagement funktioniert.

Normale Erreichbarkeit im Rathaus

Mittlerweile hat man sich an die neuen Entwicklungen gewöhnt. Hände werden nicht mehr geschüttelt, dafür vermehrt gewaschen. Es wird fleißig desinfiziert. Fremde Büroräume werden kaum noch betreten. Alles mit Abstand. Und – das Wichtigste – die Bürger werden versorgt.
Und so, auch wenn das Rathaus nun vorübergehend für den Parteienverkehr geschlossen war, waren wir dennoch für Sie da und bemüht, den Gemeindebetrieb aufrecht zu erhalten.

Aufrechterhaltung der wichtigsten Gemeindeaufgaben auch in der Krise gewährleistet

Kinder (derzeit ausschließlich jene bestimmter Personengruppen in systemerhaltenden Berufen) werden weiterhin betreut, Einteilungen fürs nächste Kindergarten- und Hortjahr getroffen, das Standesamt weitgehend geführt, Bauakte bearbeitet, Rechnungen bezahlt und Vorschreibungen versandt, die Straßen gereinigt, der Müll entsorgt, die Wasserversorgung aufrecht erhalten … und das sind nur einige Beispiele. Zusätzlich sind wir auch bemüht, die laufenden Verfahren – unabhängig von COVID-19 – zu bearbeiten. Das alles nicht zuletzt im Hinblick auf eine gute Bewältigung der bestehenden Corona-Krise und mit der Hoffnung auf ein baldiges Ende dieser Situation, sondern um Sie durchgehend zu versorgen und ein funktionierendes Gemeindeleben zu erhalten.

Wir bitten um Verständnis, dass vorübergehend Einrichtungen und Orte, wie beispielsweise der Sportplatz und auch die städtische Bibliothek, für die Öffentlichkeit gesperrt waren. Das entsprach den Vorgaben der Bundesregierung und diese Maßnahmen sind nicht als Empfehlungen gedacht, sondern dringend notwendig. Wir wünschen Ihnen Geduld und Gesundheit! Schauen Sie auf sich, achten Sie auf die Hygienemaßnahmen, so schützen wir UNS gegenseitig! ■

AMTSSTUNDEN

Telefonisch und per Mail sind wir immer für Sie da!

Parteienverkehr ab 18. Mai

Mo bis Fr 08:00 – 12:00 Uhr
Di „langer Amtstag" (15:00 – 19:00 Uhr) entfällt bis voraussichtlich Anfang Juni

Für die Sprechstunde von Bürgermeister Stefan Steinbichler melden Sie sich bitte telefonisch an!
Immer Dienstags von 17:00 – 19:00 Uhr

STADTGEMEINDE
PURKERSDORF

3002 Purkersdorf
Hauptplatz 1

Telefon:+43 2231 63 601
Fax: +43 2231 62 267
E-Mail: gemeinde@purkersdorf.at

www.purkersdorf.at

Stellung ausgesetzt

Foto: bundesheer.at

Aufgrund der Coronakrise hat das Bundesministerium für Landesverteidigung entschieden, die Stellung bis auf weiteres auszusetzen. Dies dient dem Schutz der Stellungspflichtigen, ihrer Familien und ihrer Gemeinden. Die Stellungspflichtigen werden, sobald sich die Lage verbessert hat und die Stellungsstraßen wieder öffnen, per Brief über ihren neuen Stellungstermin informiert.

Leseratten aufgepasst!

Die Stadtbibliothek öffnet wieder am 19. Mai. Sollten Sie noch Medien zu Hause haben, so werden Ihnen die Gebühren erlassen. Die NÖ Online-Bibliothek ist bis dahin kostenlos: www.loslesen.at

FCP half im Wertstoffsammelzentrum

VBGM Andi Kirnberger und Viktor Weinzinger sowie BGM Stefan Steinbichler mit FCP-Obmann Viktor Pawlek legten selbst Hand an!

Am 2. Mai hat das Wertstoffsammelzentrum wieder zu den üblichen Öffnungszeiten den Betrieb aufgenommen. Nachdem viele die Zeit der Ausgangsbeschränkungen für Arbeiten an Haus und Garten genutzt haben, war der Bedarf wieder Abfall entsorgen zu können groß. Nachdem aber die meisten Mitarbeiter dort der Risikogruppe angehören, war die Stadtgemeinde auf Unterstützung angewiesen. Der Fußballclub Purkersdorf sprang sofort ein. Vielen Dank für euren Einsatz!

ZU IHRER SICHERHEIT

Foto: Rotes Kreuz

Hausnummern sparen den Rettungskräften wichtige Zeit – genau dann, wenn die Zeit fehlt!

Die richtige Straße ist schnell gefunden, aber oft dauert die Suche nach dem richtigen Hausschild!

Unterstützen Sie die Rettungskräfte, indem Sie Ihre Hausnummer von der Straße gut sichtbar anbringen. Achten Sie darauf, dass das Schild leicht lesbar ist und nicht verwuchert wird. Wenn die Erste-Hilfe Maßnahmen nicht beeinträchtigt werden, empfiehlt es sich einen Einweiser abzustellen!

Legislaturperiode 2020–2025

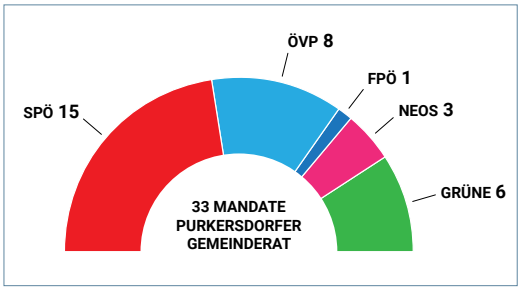
Mitglieder des neu konstituierten Gemeinderates:

Nachname	Vorname	Liste*	E-Mail
Banner	Doris	GRÜNE	doris.banner@gruene.at
Baum	Josef	GRÜNE	baum.josef@gmx.at
Bernreitner	Josef	SPÖ	josef.bernreitner@chello.at
Bollauf	Susanne	SPÖ	s.bollauf@chello.at
Brunner	Roman	SPÖ	brunner-ar@a1.net
Brunner	Sebastian	SPÖ	seb.h.brunner@gmail.com
Frotz	Waltraud	ÖVP	frotz@gmx.at
Holzer	Michael	ÖVP	info@wpww.at
Kasper	Thomas	ÖVP	thomas.kasper@vp-purkersdorf.at
Kaukal	Beatrix	SPÖ	beatrix.kaukal@gmx.at
Keindl	Herbert	GRÜNE	herbert.keindl@gruene.at
Kellner	Sabina	GRÜNE	sabina.kellner@gruene.at
Kirnberger	Andreas	ÖVP	agentur@kirnberger.at
Klinser	Susanne	GRÜNE	susanne.klinser@gruene.at
Oppitz	Albrecht	ÖVP	albrecht.oppitz@vp-purkersdorf.at
Pannosch	Karl	SPÖ	karl@pannosch.at
Passet	Susanne	SPÖ	susanne.passet@gmx.at
Pistracher	Gerald	NEOS	gerald.pistracher@neos.eu
Pokorny	Christian	ÖVP	christian.pokorny@vp-purkersdorf.at
Posch	Barbara	ÖVP	barbara.posch@vp-purkersdorf.at
Putz	Christian	SPÖ	christian.putz@spoe.at
Ritter	Christoph	ÖVP	christoph.ritter@vp-purkersdorf.at
Röhrich	Christian	SPÖ	christian.roehric@gmail.com
Schwarz	Herbert	SPÖ	herbert.schwarz1970@gmx.at
Seda	Michael	SPÖ	michael.seda@aon.at
Seliger	Reinhardt	NEOS	reinhardt.seliger@neos.eu
Shields	Katherine	NEOS	katy.shields@neos.eu
Steinbichler	Stefan	SPÖ	s.steinbichler@purkersdorf.at
Tauber	Alfred	FPÖ	alfred.tauber@gmx.at
Teufl	Thomas	SPÖ	caeptn@gmx.at
Weinzinger	Viktor	SPÖ	v.weinzinger@purkersdorf.at
Wiltschek	Bernd	SPÖ	bernd.wiltschek@chello.at
Wunderli	Sonja	GRÜNE	s.wunderli@a1.net

VBGM Viktor Weinzinger, BGM Stefan Steinbichler und VBGM Andreas Kirnberger.

Am 27. Februar 2020 tagte erstmals der neu gewählte Purkersdorfer Gemeinderat zur konstituierenden Sitzung. In dieser Sitzung wurden von den Mandataren nicht nur Bürgermeister und Vizebürgermeister gewählt, sondern auch Ressortverteilungen und die dafür zuständigen Stadträte bestimmt. Rund 100 Besucherinnen und Besucher kamen zur öffentlichen Sitzung.

Die 33 Mandatare wählten Stefan Steinbichler (SPÖ) mit 22 Stimmen wieder zum Bürgermeister. Zum Vizebürgermeister gewählt wurden Andreas Kirnberger (ÖVP) mit 21 Stimmen und Viktor Weinzinger (SPÖ) mit 22 Stimmen.



*) Es handelt sich hierbei um die Kurzbezeichnung der bei der Wahl am 26. Jänner angetretenen Listen und hat keine Aussage über eine etwaige Parteiangehörigkeit des*der jeweiligen Mandatar*in.

AUSSCHUSS 1: FINANZEN UND BETRIEBE

Vorsitzender: Pannosch Karl
Stellvertreter: Pokorny Christian
Mitglieder: Banner Doris, Baum Josef, Bernreitner Josef, Brunner Roman, Holzer Michael, Seliger Reinhardt

AUSSCHUSS 2: PERSONAL – RECHT – WOHNEN

Vorsitzender: Seda Michael
Stellvertreter: Brunner Roman
Mitglieder: Baum Josef, Holzer Michael, Keindl Herbert, Pannosch Karl, Ritter Christoph, Schwarz Herbert, Seliger Reinhard

AUSSCHUSS 3: FRAUEN – SOZIALES – GESUNDHEIT

Vorsitzende: Bollauf Susanne
Stellvertreterin: Kellner Sabina
Mitglieder: Brunner Sebastian, Kaukal Beatrix, Posch Barbara, Putz Christian, Ritter Christoph, Shields Katherine, Wunderli Sonja

AUSSCHUSS 4: BAUWESEN UND STADTPLANUNG

Vorsitzender: Weinzinger Viktor
Stellvertreter: Kasper Thomas
Mitglieder: Banner Doris, Brunner Sebastian, Keindl Herbert, Pokorny Christian, Röhrich Christian, Seliger Reinhardt, Wiltschek Bernd

AUSSCHUSS 5: WIRTSCHAFT – FREMDENVERKEHR – KULTUR

Vorsitzender: Kirnberger Andreas
Stellvertreter: Pistracher Gerald
Mitglieder: Baum Josef, Brunner Roman, Kellner Sabina, Pannosch Karl, Pokorny Christian, Schwarz Herbert

AUSSCHUSS 6: FAMILIE – JUGEND – SPORT – VEREINE

Vorsitzender: Oppitz Albrecht
Stellvertreterin: Klinser Susanne
Mitglieder: Kaukal Beatrix, Posch Barbara, Pistracher Gerald, Seda Michael, Tauber Alfred, Teufl Thomas, Wunderli Sonja

AUSSCHUSS 7: VERKEHR – ENERGIE – KREISLAUFWIRTSCHAFT

Vorsitzender: Baum Josef
Stellvertreter: Wiltschek Bernd
Mitglieder: Banner Doris, Kasper Thomas, Putz Christian, Ritter Christoph, Röhrich Christian, Shields Katherine, Teufl Thomas

AUSSCHUSS 8: KLIMA- UND UMWELTSCHUTZ – LANDSCHAFTSPFLEGE UND -PLANUNG

Vorsitzende: Kellner Sabina
Stellvertreter: Putz Christian
Mitglieder: Kasper Thomas, Keindl Herbert, Pokorny Christian, Röhrich Christian, Shields Katherine, Weinzinger Viktor

AUSSCHUSS 9: SCHULEN – BILDUNGSWESEN – DIGITALISIERUNG

Vorsitzender: Pistracher Gerald
Stellvertreterin: Kaukal Beatrix
Mitglieder: Bollauf Susanne, Bernreitner Josef, Klinser Susanne, Posch Barbara, Ritter Christoph, Wiltschek Bernd, Wunderli Sonja

PRÜFUNGSAUSSCHUSS

Vorsitzender: Holzer Michael
Stellvertreter: Schwarz Herbert
Mitglieder: Bernreitner Josef, Brunner Sebastian, Kasper Thomas, Klinser Susanne, Teufl Thomas

Die Angelobung der Gemeinderätinnen Waltraud Frotz und Susanne Passet fand erst im Nachhinein statt. Ihre Entsendung in die Ausschüsse erfolgt daher in der kommenden Gemeinderatssitzung im Mai.

TIERARZT Mag. Katharina Migl

Ordination: Mo, Di, Mi, Fr 9–10 und 17–19 Uhr
Do, Sa 9–10 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung!

3002 Purkersdorf, Linzerstraße 15
Telefon und Fax: 02231/645 45
www.tierarzt-purkersdorf.at
E-mail: migl@tplus.at

Notruf 0–24 Uhr: 0676 / 616 68 48

- Hausbesuche
- Röntgen
- Endoskopie
- Ultraschall
- Chirurgie
- Zahnstation
- EKG
- Laser- und Magnetfeldtherapie
- Blutanalyse
- Labor
- Tierkennzeichnung
- Hausapotheke

Josef Baum

VERKEHR – ENERGIE – KREISLAUFWIRTSCHAFT

PURKERSDORFER SEIT: 1985
FRAKTION: Liste Baum und Grüne

Die aktuelle Lage erfordert auch gemeindepolitisch die verstärkte Suche nach sozialen und ökologischen Lösungen. Corona birgt bei aller Dramatik und Tragik auch Chancen. Dadurch kann und – ich glaube – wird unsere Gesellschaft auf eine neue Stufe der Solidarität kommen.
Und selbst bei Zweifel ist es besser, in einer optimistischen Perspektive zu leben und zu handeln, als eine Finsternis zu beklagen.

Susanne Bollauf

FRAUEN – SOZIALES – GESUNDHEIT

PURKERSDORFERIN SEIT: 1962
FRAKTION: SPÖ

Sehr wichtig sind mir die Weiterführung der Gesundheitsinitiativen Purkersdorf: das Bewegungsprogramm SenAktiv“ und die Informationsabende im Rahmen der Initiative „Xsund in Purkersdorf“. In Vorbereitung ist ein Treffpunkt für pflegende Angehörige zum gegenseitigen Austausch. Ein großes Anliegen ist mir auch größtmögliche Unterstützung für Familien mit Angeboten des Eltern-Kind-Zentrum und Kleinkinderbetreuung.

Sabina Kellner

KLIMA- UND UMWELTSCHUTZ – LANDSCHAFTSPFLEGE UND -PLANUNG

PURKERSDORFERIN SEIT: 1997
FRAKTION: Die Grünen

Klima- und Umweltschutz muss in allen Zuständigkeitsbereichen der Gemeinde berücksichtigt werden. Daher ist die Einrichtung einer parteiübergreifenden Klimagruppe derzeit mein vorrangiges Projekt. Für Bereiche wie Mobilität, Bauen, Ver- und Entsorgung sollen nachhaltige Klimaschutzmaßnahmen erarbeitet werden. Grünstrukturen im Siedlungsraum sowie eine nachhaltige Waldwirtschaft sind weitere Herzensthemen.

Andreas Kirnberger

WIRTSCHAFT – FREMDENVERKEHR – KULTUR

PURKERSDORFER SEIT: 1976
FRAKTION: ÖVP

Vizebürgermeister in Purkersdorf zu sein, hat für mich eine ganz besondere Bedeutung. Meine Familie lebt seit Generationen hier. Ich bin hier aufgewachsen und als Unternehmer tätig. Meine Ziele sind somit auch eine Herzensangelegenheit! Die Bedingungen für unsere Wirtschafts- und Tourismusbetriebe, Kultur- und Kunstschaffenden müssen besonders in diesen herausfordernden Zeiten verbessert werden.

Albrecht Oppitz

FAMILIE – JUGEND – SPORT – VEREINE

PURKERSDORFER SEIT: 1982
FRAKTION: ÖVP

Ich bin in Purkersdorf aufgewachsen, nach der Schule studierte ich „Geodäsie und Geophysik“. Beruflich bin ich als Vermesser und als Grafiker tätig. Ich bin verheiratet und habe vier Kinder. Seit 15 Jahren setze ich mich für die Anliegen von Familien in Purkersdorf ein. Ich sehe mein Ressort als Zukunftsressort mit großer Verantwortung und das motiviert mich, immer das Beste für Purkersdorf herauszuholen.

Karl Pannosch

FINANZEN UND BETRIEBE

PURKERSDORFER SEIT: 1990
FRAKTION: SPÖ

„Corona“ betrifft den gesamten österreichischen Finanzhaushalt, Arbeitslosigkeit und Insolvenzen werden die Steuereinnahmen stark zurückgehen lassen. Für unsere Gemeinde bedeutet das Verluste in Millionenhöhe. Daher müssen wir uns auf allen Ebenen radikal einschränken! Alle Ausgaben, die nicht gesetzlich vorgeschrieben sind, müssen lt. Finanzaufsicht neu überdacht werden. Sparen ist angesagt!

Gerald Pistracher

SCHULEN – BILDUNGSWESEN – DIGITALISIERUNG

PURKERSDORFER SEIT: 2018
FRAKTION: NEOS

Sowohl Hort als auch Volksschule sind bereits an ihr räumliches Limit gestoßen. Diesen Platzmangel gilt es kurzfristig zu lösen. Mittel- bis langfristig muss ein Konzept umgesetzt werden, dass die beste Betreuung sowohl in der Volksschule als auch im Hort für unsere Kinder möglich macht und so zum Ort der Entfaltung für unsere Kinder wird. Amtswege müssen durch Digitalisierung ermöglicht werden.

Michael Seda

PERSONAL – RECHT – WOHNEN

PURKERSDORFER SEIT: 1967
FRAKTION: SPÖ (Fraktionssprecher)

Mein Ressort umfasst sämtliche personelle Angelegenheiten der Stadtgemeinde, also auch die Neubesetzung und damit Teamentwicklung. Zudem behandelt der Ausschuss alle rechtlichen Belange, dazu gehören alle Verträge der Stadtgemeinde sowie Rechtsmittelentscheidungen. Die Vergabe von Gemeindewohnungen und die Ausstattung für den Dienstbetrieb werden fallen ebenfalls unter die Aufgaben.

Viktor Weinzinger

BAUWESEN UND STADTPLANUNG

PURKERSDORFER SEIT: 1962
FRAKTION: SPÖ

In den kommenden Jahren gibt es eine Vielzahl an Projekten: Die bereits begonnene Überarbeitung des örtlichen Raumordnungsprogrammes, die Entwicklung des Gebietes Bahnhof Unter Purkersdorf, die Erweiterung des Schulstandortes und der Kinderbetreuungseinrichtungen. Auch in der kontinuierlichen Sanierung und Erneuerung der Infrastruktur, wie Kanal- und Wasserleitung oder Straßen und Gehwege.

VERLAUTBARUNG

Eintragungsverfahren für die Volksbegehren

mit den Kurzbezeichnungen

- „Asyl europagerecht umsetzen“
- „Smoke - JA“
- „Smoke - NEIN“
- „EURATOM-Ausstieg Österreichs“
- ,,Klimavolksbegehren“

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu diesem Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift erklären.

Im Rathaus/Allgemeine Verwaltung, können Eintragungen an den angeführten Tagen vorgenommen werden:

Mo, 22. Juni 2020, 08:00 bis 16:00 Uhr,
Di, 23. Juni 2020, 08:00 bis 20:00 Uhr,
Mi, 24. Juni 2020, 08:00 bis 16:00 Uhr,
Do, 25. Juni 2020, 08:00 bis 20:00 Uhr,
Fr, 26. Juni 2020, 08:00 bis 16:00 Uhr,
Sa, 27. Juni 2020, 08:00 bis 12:00 Uhr,
So, 28. Juni 2020, geschlossen,
Mo, 29. Juni 2020, 08:00 bis 16:00 Uhr.

Die Eintragung kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren)

BESTATTUNG
DEWANGER
RAT UND HILFE IM TRAUERFALL
Kaiser Josef Straße 7 | PURKERSDORF
TEL 02231 63310 | FAX 02231 633109
Hauptstraße 81 | PRESSBAUM
TEL 02233 57521 | FAX 02233 57541
Hauptstraße 111b | BREITENFURT
TEL 02239 60023 | FAX 02239 60034

FUCHS
&REIM
NOTARE

NOTARIAT PURKERSDORF
UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT

Dr. Günther Fuchs
Dr. Andreas Reim
Notariat Purkersdorf
Hauptplatz Nr. 3
3002 Purkersdorf
Tel +43/2231/67766
Fax +43/2231/67766-6
office@fuchs-reim.at
www.fuchs-reim.at

Wir stehen nach telefonischer Anmeldung für eine erste unentgeltliche Rechtsauskunft zur Verfügung:

Termine 2020, jeweils 17:00 – 18:00 Uhr

27. April 2020	27. Juli 2020	19. Oktober 2020
25. Mai 2020	31. August 2020	und
29.Juni 2020	28. September 2020	30. November 2020

Verkehr und regionale Einkäufe

Zunächst: Da bisher keinerlei Corona-Übertragungen in öffentlichen Verkehrsmitteln nachgewiesen wurden, ist die Nutzung von Öffis unter Einhaltung der bekannten Sicherheitsmaßnahmen weiterhin sinnvoll.
So weit wie möglich lokal und regional kaufen, ist nicht nur für unsere Lokalwirtschaft wichtig, sondern durch Wege-Verringerung auch für den Klimaschutz.

Digitalisierung und Internet sollten dabei verstärkt der heimischen Wirtschaft nutzen. Damit Internet-Goliaths à la Amazon nicht die Gewinner der Corona-Krise werden, können österreichische Alternativen wie *SHÖPPING* (www.shoepping.at) oder auf Facebook den Marktplatz Wienerwald genutzt werden.

Umsetzung des vom GR beschlossenen Ziels der Klimaneutralität bis 2030

Während die Corona-Krise quasi aus heiterem Himmel über uns hereinbrach, ist der Klimawandel mit allen seinen Folgen von der Wissenschaft seit über dreißig Jahren deutlich vorhergesagt worden. Er wird jetzt auch spürbarer, doch die großen Veränderungen kommen erst in den kommenden Jahrzehnten.
Wir haben noch ein kurzes Zeitfenster, dramatische Veränderungen hintan zu halten, die im Gegensatz zur Coronakrise nicht vorüber gehen werden. - Nachdem sich die Politik in Bezug auf die Corona-Prognosen in Österreich nach den Aussagen der Wissenschaft orientierte, ist zu hoffen, dass dies nun auch bei der Klimapolitik so sein wird. Wir würden so nicht nur die Klimakrise entschärfen, sondern gleichzeitig weniger Lärm, eine bessere Luftqualität, eine sichere Energieversorgung und mehr Lebensqualität haben. - Und das derzeit zutage tretende Gemeinschaftsgefühl zeigt gute Voraussetzungen auch zur Klimakrisenbewältigung

Richtungsweisender Beschluss des Gemeinderats
Im Beschluss des GR vom September 2019 heißt es: *„Der GR Purkersdorf bekennt sich dazu, dass es einen sofortigen Kurswechsel in der Klima- und Umweltpolitik braucht. Es ist dringend notwendig jetzt auf allen Ebenen, also auch in Purkersdorf, ambitioniertere Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen umzusetzen“*. Dabei sei *„die Klimakrise als Aufgabe höchster Priorität zu betrachten, in dem bei der Planung aller zukünftigen Projekte und Beschlüsse der Klimaschutz ins Zentrum der Überlegungen gerückt wird“*. Und es wurde das durchaus äußerst anspruchsvolle Ziel eines klimaneutralen Purkersdorf bis 2030 gesetzt. Dieses solle durch einen auszuarbeitenden Plan mit *„konkreten Maßnahmen, zeitlichen Zielen sowie einem finanziellen Rahmen“* erreicht werden.
Da ein Großteil der Treibhausgase auch in Purkersdorf bekanntlich in den Bereichen Energie und Verkehr anzutreffen sind, ist der Ausschuss „Verkehr, Energie und Kreislaufwirtschaft“ – zusammen mit anderen Ausschüssen - enorm gefordert.

Foto: pixabay.com

Ausbau der Fuß- und Gehwege vorrangig

Damit die notwendige Verlagerung hin zum öffentlichen Verkehr angemessen erfolgen kann, soll in den nächsten Jahren der Ausbau der Fuß- und Gehwege Vorrang haben. Diese sollen für die Alltagsmobilität mehr Bedeutung gewinnen. Das ist letztlich auch für die Gesundheit gut.
Der Ausschuss „Verkehr, Energie und Kreislaufwirtschaft“ hat in seinem ersten Arbeitstreffen in diesem Sinn auch schon konkrete Arbeitsvorhaben besprochen:
Umsetzung der grundsätzlich beschlossenen Fußquerung(en) an der Linzer Straße* zwischen Post und Süßfeldstraße. Angedacht sind die Öffnung der Hardt Stremayr-Gasse für den Radverkehr, eine Radroute Deutschwald, günstigere Radfahrmöglichkeiten in der Wintergasse und in der Wienerstraße. Für die Wintergassse soll im Sinne der Verkehrssicherheit einheitlich ein 30kmh-Limit* angestrebt werden.
Auch die Begleitung der Ausarbeitung des von der Gemeinde beauftragten Verkehrskonzepts wird den Ausschuss beschäftigen.
Es ist auch geplant, konkrete umsetzbare Anliegen und Anregungen aus der Bevölkerung diesbezüglich zu behandeln. ■

Stadtrat Dr. Dr. Josef Baum
Ressort für Verkehr, Energie und Kreislaufwirtschaft
baum.josef@gmx.at

*) Hier ist Purkersdorf in der Umsetzung von den Behörden und Sachverständigen des Landes abhängig, da es sich bei der Linzerstraße um eine Bundes- und bei der Wintergasse um eine Landesstraße handelt.

Wertvolle Projekte für unsere Stadt

Für die neue Legislaturperiode 2020 bis 2025 habe ich als ressortverantwortlicher Stadtrat neben Jugend und Sport zusätzliche Aufgabenbereiche übertragen bekommen: Familienberatung, Familienaktionen, Kindergärten und Kinderspielplätze, Gemeinschaftspflege, Vereine und Vereinssubventionen sowie kirchliche Angelegenheiten. Einige Projekte aus meinem Bereich:

Tennis in Purkersdorf wieder möglich

Laut Bundesregierung ist Tennis unter den ersten Sportarten, die unter Auflagen wieder ausgeübt werden dürfen. Der Obmann des TCP (Tennisclub Purkersdorf) Andreas Leitl und sein Vorstandsteam haben es geschafft, die Saisoneröffnung am 1. Mai 2020 durchzuführen.

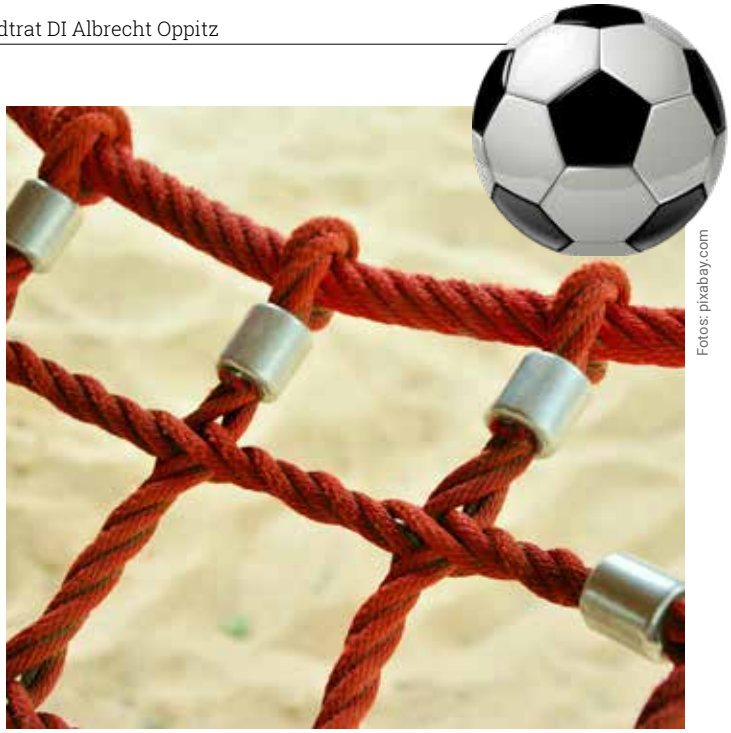
Doch die Öffnung kann nur unter Einhaltung bestimmter Empfehlungen seitens Verbands und Regierung erfolgen:

1. Abstand halten - beim Begrüßen, beim Seitenwechsel, kein Shakehand.
2. Daher gilt auch: Doppel spielen ist nicht erlaubt.
3. Lange Verweildauern vor und nach dem Spielen auf der Anlage sind zu vermeiden.
4. Gruppentrainings für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sind nicht erlaubt.
5. Die Gruppengröße für Trainings für Erwachsene ist mit 4 Personen (plus Trainer) begrenzt.
6. Außerdem wird auf der Clubanlage Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt, bitte diese zu benützen.

Ich freue mich, dass der Tennisclub alles daran gesetzt hat um im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten einen sicheren Betrieb am Tennisplatz schon ab 1. Mai zu ermöglichen und bitte alle Tennisspieler sich an die Vorgaben der Vereinsführung zu halten.

Foto: privat

Stadtrat DI Albrecht Oppitz
Ressort für Familie, Jugend, Sport und Vereine
albrecht.oppitz@gmail.com



Fotos: pixabay.com

Neue Spielteppiche für den Speichberg-Kindergarten

Alle drei Gruppen im Kindergarten III „Am Speichberg“ erhalten neue Spielteppiche, da die bestehenden aufgrund des Alters teilweise zerrissen sind und dringend erneuert werden müssen.

Mit den Firmen ist eine Projektumsetzung in der Betriebspause in den Sommerferien vorbesprochen. Die Kosten für Material, Demontage und Neuverlegung belaufen sich auf 7.500,-- Euro.

Nachwuchsturnier des FCP wird unterstützt

Ende Jänner hat der FC-Purkersdorf ein zweitägiges Nachwuchsturnier in der Sporthalle des BG/BRG Purkersdorf veranstaltet. Die Veranstaltung entspricht den Förderrichtlinien für die Unterstützung von Turnieren und Meisterschaften, die von Purkersdorfer Vereinen ausgerichtet werden, und wird deshalb mit 500,-- Euro bei der Hallenmiete unterstützt.

Erneuerung der Ballfangnetze bei den Fußball-Trainingsfeldern

Die Ballfangnetze auf den Trainingsplätzen der Sportanlage Speichberg müssen erneuert werden, da diese in einem sehr löchrigen Zustand sind. Es werden Netze mit einer Fläche von insgesamt 880m² benötigt. Der FCP hat angeboten, die Montage der neuen Netze in Eigenregie zu erledigen. Das spart der Stadtgemeinde rund 4.000,00 Euro, da nur die Materialkosten in der Höhe von 2.200,-- Euro anfallen. Ein herzliches Dankeschön an das Team des Fußballklubs für die tolle Zusammenarbeit.

Englisch im Kindergarten erhält Landesförderung

Der Versuch „Englisch im Kindergarten“ mit unserem Native Speaker Joe im Kindergarten III „Am Speichberg“ wurde von der Abteilung Kindergärten für ein weiteres Jahr genehmigt und wird mit einem einmaligen Betrag von € 3.000,00 vom Land NÖ gefördert. Das Projekt wird von den Eltern und Kindern nach wie vor sehr gut angenommen, und wir prüfen nun eine Ausweitung dieser Aktion auf weitere Kindergärten. ■

Der Umwelt zuliebe werden die Purkersdorfer Drucksorten fortan auf Recyclingpapier gedruckt.

CO_2-Kompensation durch Humusaufbau

Foto: zVg Druckerei Janetschek

Mit jedem Druckauftrag unterstützt die Stadtgemeinde Purkersdorf künftig ein Humusaufbau-Projekt der Druckerei Janetschek im Waldviertel. Damit wird sichergestellt, dass in nachhaltige Produktionsansätze inverstiert wird.

Drucksorten stellen eine nicht unwesentliche Belastung für die Umwelt dar. Neben dem Verbrauch von Holz als Rohstoff fallen bei der Produktion von Papier viele CO_2-Emmissionen an. Transportwege, Druck und Weiterverarbeitung verschlechtern diese Bilanz weiter. Darüber haben wir uns in der Stadtgemeinde viele Gedanken gemacht und versucht, möglichst umfassend auf klimaschonende Produktion zu achten.

Die Waldviertler Druckerei Janetschek, die schon seit vielen Jahren Druckpartner der Stadtgemeinde Purkersdorf ist, hat ein Projekt zur Kompensation der CO_2-Emissionen ins Leben gerufen, das wir nun bei jedem Auftrag unterstützen.

CO_2-Kompensation durch Humusaufbau

Im Sommer 2014 brachte die Druckerei Janetschek gemeinsam mit Biobauern aus dem Waldviertel ein über Monate vorbereitetes Vorzeigeprojekt in die Umsetzungsphase: Die bei der Herstellung von Drucksorten nicht vermeidbaren CO_2-Emissionen können durch Humusaufbau in der Region gebunden werden.

Bei der Suche nach Alternativen zum internationalen Klimazertifikatehandel sind sie auf das Humusaufbau-Projekt der Ökoregion Kaindorf gestoßen.

Diese Initiative bezahlt Landwirten, für nachweislich in Form von Humus gebundenes CO_2, bis zu 30 Euro pro Tonne und entwickelte so ein System für den regionalen und freiwilligen Handel mit CO_2-Zertifikaten. Gemeinsam mit dem Waldviertler Biobauern Hubert Stark aus Litschau und der Arbeitsgruppe Biobauern Nördliches Waldviertel ist es der Druckerei gelungen, einen Brückenschlag zwischen den Regionen herzustellen, der gleichzeitig auch eine vorbildhafte Kooperation zwischen Wirtschaft und Landwirtschaft darstellt.

„Die Biodiversität kehrt zurück."

Durch Ausbeutung der Ackerflächen ist der Humusgehalt in Österreich in den letzten Jahrzehnten von durchschnittlich fünf bis sechs Prozent zum Teil auf unter zwei Prozent zurückgegangen. Die Folgen: Die Äcker verlieren die Fähigkeit, ausreichend Wasser zu speichern. Ausfälle durch Dürreperioden oder Hochwasserschäden und Abschwemmung von Böden sind die verheerenden Folgen. Die notwendigen Erträge sind nur noch mit einem enormen Einsatz von Kunstdünger möglich, was wiederum zum Humusabbau führt.

Durch Humusaufbau kann man diese Entwicklung stoppen und sogar umkehren. Maßnahmen wie Grün- und Kompostdüngung, reduzierte oder gar keine Bodenbearbeitung, Dauerbegrünung der Oberfläche, Fruchtfolgen, Mischkulturen und Untersaaten sowie Reduktion des Chemieeinsatzes bringen rasch deutliche Verbesserungen der Bodenqualität.

Die Folge: Ackerböden mit hohem Humusgehalt können wieder mehr Wasser speichern

Weitere Informationen zum Humusaufbauprojekt finden Sie auf der Website der Druckerei. **www.janetschek.at**

Erich Steindl, Geschäftsführer der Druckerei Janetschek, lieferte das erste klimaneutral gedruckte Amtsblatt persönlich nach Purkersdorf zu Bürgermeister Stefan Steinbichler.

und die Biodiversität kehrt wieder zurück. Dass dabei auch noch beträchtliche Mengen an CO_2 in Form von Kohlenstoff gespeichert werden, ist ein wesentlicher Beitrag im Kampf gegen den Klimawandel. Zahlreiche Kunden zeigen dafür Interesse. Im zweiten Halbjahr 2014 waren es rund 102 Tonnen, im Folgejahr knapp 200 Tonnen CO_2, welche die Druckerei Janetschek im Auftrag ihrer Kunden kompensieren durfte. Sie erstellen auf Wunsch eine CO_2-Bilanz für die jeweilige Druckproduktion, bei der alle Kohlendioxid-Emissionen berücksichtigt werden, die direkt und indirekt durch die Produktion entstehen. Der Verband Druck und Medientechnik überprüft als unabhängige Instanz die Bilanz und bestätigt durch das codierte Gütesiegel das Ergebnis sowie die erfolgte Kompensationszahlung. Dieses Projekt ermöglicht, dass die Wertschöpfung in der Region bleibt und eine nachweisliche Verbesserung der Bodenqualität unterstützt wird. Ein ökonomischer und ökologischer Doppelsieg für Mensch und Umwelt!

100%-Recyclingpapier
Papier ist ein wiederverwertbarer Rohstoff. Zwar verbraucht auch der Prozess der Wiederaufbereitung ordentlich Energie, aber der Rohstoff Holz wird geschont.
Daher haben wir uns dazu entschieden, in Zukunft das Amtsblatt und alle Geschäftsdrucksorten der Stadtgemeinde auf reinem Recyclingpapier zu drucken.
Der Umwelt zuliebe!

Foto: pixabay.com

Tigereule
Lustig bunte waschbare Nasen-Mund-Masken, genäht von Tigereule am unteren Hauptplatz: tigereule.at oder +43 676 560 50 00

Schneidermeisterin Monika Nagl
Mail: monika@schneiderhandwerk.at
Web: schneiderhandwerk.at

DESEI Designermasken
Modedesignerin Karin Weinhold bietet elegante Masken und handbemalte Unikate. Zu kaufen kann im Kreativen Allerlei am Hauptplatz oder auf www.desei.at

PePas Welt
Mund-Nasen-Masken für Erwachsene und Kinder von Petra Biegler-Powolny. Zu kaufen gibt es die auch im Papiergeschäft von Eva Brenner am Hauptplatz. Anfragen bitte an pepaswelt@gmx.at
www.pepaswelt.at

MOSER
IMMOBILIEN

Immobilienverkauf in COVID-19 Zeiten?

Dank unseres **Familienbetriebes** ist es uns auch jetzt möglich, Immobilien zu vermitteln und Verkäufe zum Abschluss zu bringen. Wir arbeiten **rechtskonform** und sicher weiter und kooperieren mit Juristen und Notaren, die unseren Kunden unter **strengen Sicherheitsvorkehrungen** zu einem erfolgreichen Kaufvertrag verhelfen.

Kostenlose **Chefberatung** inkl. Marktwertschätzung:
0664/18 494 51 (tgl. 9-21 Uhr)
www.moserimmobilien.at

Falco is Coming Home to Purkersdorf

2021 ist das Open Air gesichert!

Auf einen vollen Hauptplatz müssen wir heuer angesichts der Bedrohung für unsere Gesundheit verzichten. Großveranstaltungen, bei denen Menschen dicht an dicht stehen, werden zumindest bis 31. August nicht möglich sein. Ein Sommer ohne Open Air Konzerte also auch in Purkersdorf, aber die Termine für 2021 sind schon fixiert!

Bei der Präsentation des Programms am 5. März ahnte noch niemand, dass der Coronavirus das Purkersdorf Open Air 2020 verhindern würde. Niki Neunteufel, BGM Stefan Steinbichler, ERGO Vertriebsleiter Christian Noisternig, VBGM Andreas Kirnberger und Radio NÖ-Chef Karl Trahbüchler. ▼

Die Gesundheit ist das höchste Gut. Um die Gesundheit zu schützen, müssen wir gerade viel Verzicht üben. Auch auf das Purkersdorf Open Air müssen bis 2021 warten.

Seit 17 Jahren sind die Purkersdorf Open Airs ein fixes Highlight des Kultursommers. Angesichts der COVID-19-Pandemie ist 2020 jenes Jahr, in dem diese Tradition gebrochen wird. Dank der Zusammenarbeit aller Beteiligten lautet die gute Nachricht: 2021 ist gesichert!

Schnelle Zusagen unserer Partner

Unsere langjährigen Partner haben uns sofort weiter Unterstützung zugesichert. Trotz der prekären wirtschaftlichen Lage hat die ERGO Versicherung den Vertrag verlängert und auch unsere regionalen Partner wollen weiter Teil des Purkersdorf Open Air sein. Dank dieser Zusicherung konnten wir bereits die Saison 2021 planen.

Sowohl Falcos Originalband rund um Thomas Rabitsch als auch Paul Young haben zugesagt, nächstes Jahr in Purkersdorf zu spielen. Auch auf Boris Bukowski und Nnoa im Vorprogramm dürfen wir uns weiter freuen. Purkersdorferin Uschi Hollauf und ihr Chor haben nun viel Zeit, um sich auf ihren Auftritt im Multimediaspektakel *FALCO – Coming Home to Purkersdorf* vorzubereiten.

„Wir müssen, wie alle Veranstalter diesen Sommer, das beste aus der Situation machen. Dafür wird es 2021 noch viel schöner", zeigt sich Bürgermeister Stefan Steinbichler stets optimistisch. ■

FALCO Coming Home to Purkersdorf –
The Tribute: Samstag, 12. Juni 2021

PAUL YOUNG: Samstag, 28. August 2021

Kultur in der Coronakrise

Die Bühne Purkersdorf ist schon seit Wochen leer. Wann und vor allem unter welchen Bedingungen Konzerte wieder stattfinden dürfen, ist bislang völlig unklar. Das Programm bis Juli wurde bereits abgesagt, ob während des Sommers wieder Veranstaltungen möglich sind, wird man sehen.

Karl Takats würde sich wie alle Betroffenen mehr Klarheit wünschen, wie es weitergehen soll. Gerade die Kulturbranche wird von der anhaltenden Ungewissheit hart getroffen. Für Kulturvereine wie die Bühne Purkersdorf wurde von der Regierung nun auch finanzielle Hilfe in Aussicht gestellt, Details wurden aber noch nicht bekannt gegeben.

Im Zuge dieser Krise lernen wir gerade wie wertvoll es ist, Kultur live und mit Publikum zu genießen. Wenn die Krise überwunden ist, wird es an uns allen liegen, unsere regionalen Kultureinrichtungen zu unterstützen!

Foto: zVg Theater Purkersdorf

Die Sommerproduktion des Theater Purkersdorf im Steinbruch Dambach musste bereits abgesagt werden. Nun hofft man, das Herbststück plangemäß umsetzen zu können.
www.theater-purkersdorf.at

Aktuelle Informationen finden Sie unter
www.die-buehne-purkersdorf.at

AK NIEDER ÖSTERREICH

KULTUR IST LEBENSQUALITÄT

Deshalb fördern wir als Partner der Stadtgemeinde Purkersdorf leistbare Kulturveranstaltungen für unsere Mitglieder.

Mit Ihrer AK-Service-Karte sparen Sie 20 % beim Ticketkauf.

Ich wünsche Ihnen gute Unterhaltung.

ÖGB

Markus Wieser
AK Niederösterreich-Präsident | ÖGB NÖ-Vorsitzender

kultur@aknoe.at

Saisonbeginn: Mittwoch, 10. Juni 2020

Der Corona-Virus mit seinen Folgemaßnahmen hat natürlich auch auf die Badesaison 2020 im Wienerwaldbad Purkersdorf massive Auswirkungen! Die gute Nachricht: Es wird eine Badesaison im Wienerwaldbad Purkersdorf geben – geplanter Öffnungstermin: Mittwoch, 10. Juni 2020 um 09.00 Uhr – sofern es behördlich erlaubt sein wird!

Es wird Einschränkungen geben müssen (begrenzte Anzahl der Badegäste, Abstandsregeln, Hygienerichtlinien, Nutzung von Wasserrutsche und Sprungturm), die aber bei Redaktionsschluss des Amtsblatts wegen mangelnder Verordnungen der Bundesregierung noch nicht im Detail bekannt waren. Wir werden sie darüber auf den Online-Plattformen www.purkersdorf.at und www.wipur.at auf dem Laufenden halten!

Tarif-Aviso-Karte bald auch online

Als PurkersdorferIn (nur Hauptwohnsitz) profitieren sie auch in der „Corona"-Saison wieder von den ermäßigten Eintrittstarifen. Um diese ermäßigten Eintrittstarife nutzen zu können, benötigen sie entweder die alte Tarif-Aviso-Karte 2019 (diese bleibt in diesem Jahr ausnahmsweise auch gültig!) oder Sie fordern eine neue Tarif-Aviso-Karte 2020 im Rathaus Purkersdorf an. Bitte wählen Sie gerade in „Corona"-Zeiten den online-Weg, auf den Online-Plattformen www.purkersdorf.at und www.wipur.at finden sie den passenden link. Wenn sie keine online-Möglichkeit haben, können sie natürlich auch persönlich ins Rathaus Purkersdorf (Erdgeschoß, Posteingang) kommen und sich eine Tarif-Aviso-Karte 2020 abholen.

Saison-Kabinen / -Kästchen

Trotz aller Einschränkungen besteht auch in der Badesaison 2020 wieder die Möglichkeit, ab Mittwoch, 10. Juni 2020 an der Eintrittskasse im Wienerwaldbad eine Saison-Kabine oder ein Saison-Kästchen zu mieten – aufgrund möglicher Zutrittsbeschränkungen kann eine uneingeschränkte Nutzung in der Saison 2020 aber leider nicht garantiert werden!

Wir sind darum bemüht, trotz aller „Corona"-Einschränkungen, einen möglichst reibungslosen Ablauf der Badesaison im Wienerwaldbad sicher zu stellen und bitten schon jetzt um ihr Verständnis. Es wird zur Zeit auch daran gearbeitet, sie auf den Online-Plattformen www.purkersdorf.at und www.wipur.at über die jeweils aktuelle Anzahl der Badegäste zu informieren – als besondere Serviceleistung in Zeiten von Zutrittsbeschränkungen.

„Corona"-Auswirkungen in der Badesaison 2020

- Keine Einzel- und Familiensaisonkarten
- Keine Frühschwimmertage
- Keine Gruppenbesuche (Schulklassen, Sportgruppen, etc.)
- Keine Schwimmkurse
- Zutrittsbeschränkungen
- Einhaltung der Abstandsregeln
- Einhaltung der Hygienerichtlinien
- Eingeschränkte Nutzung der Attraktionen (Sprungturm, Wasserrutsche, etc.)

Abgesagt oder verschoben? Ein Überblick über den Terminkalender der Stadtgemeinde

Verschoben

- Lesung Stadtbibliothek:
  GREGOR SEBERG
  Die Lesung vom 16. März wird 2021 zum Österreichischen Vorlesetag nachgeholt.
- Agathes Musikkoffer:
  „AUF ZUM HEXENTANZ"
  NEUER TERMIN:
  Samstag, 26. September, 15:00 Uhr
- Purkersdorfer Klassik Konzerte:
  DIE JAHRESZEITEN
  Für das Konzert am 15. Mai suchen wir nach einem neuen Termin!
- Vortrag Biosphärenpark Wienerwald: FLEDERMÄUSE
  Ein neuer Termin wird bekannt gegeben

Abgesagt

- In der MUSIKSCHULE WIENERWALD MITTE geht der Unterricht, wenn auch sehr eingeschränkt, online weiter. Auf der Website finden Sie eine Vielzahl kleiner Web-Konzerte von Schüler*innen!
  www.msvwienerwaldmitte.at
- Viele Kurse der VHS PURKERSDORF mussten vorübergehend ausgesetzt werden, einige werden nun auch online weitergeführt. Bitte informieren Sie sich laufend direkt unter purkersdorf.vhs-noe.at
- Alle Termine des Purkersdorfer ELTERN-KIND-ZENTRUM entfallen bis auf weiteres. Informationen erhalten Sie unter+43 2231 63601 491 oder e-k-z@purkersdorf.at
- Der JAKOBIMARKT kann 2021 nicht stattfinden. Wir freuen uns dafür auf ganz besonders tolle Ideen unserer Verein im kommenden Sommer.

Information zu bereits gekauften Tickets

Bisher wurden alle Veranstaltungen der Stadtgemeinde Purkersdorf verschoben und nicht abgesagt. **Alle bereits gekauften Tickets behalten grundsätzlich ihre Gültigkeit für die Ersatztermine!** Sollten Sie ein Ticket zurückgeben wollen, dann nehmen Sie bitte Kontakt mit der zuständigen Mitarbeiterin der Stadtgemeinde auf:
Elise Madl, e.madl@purkersdorf.at

Vernetzt! 2020 – Lernen im Naturpark

Am 19. Februar 2020 fand im Landhaus St. Pölten eine gemeinsame Weiterbildungsveranstaltung mit allen Naturpark-Schulen und -Kindergärten Niederösterreichs statt. Der Naturpark Purkersdorf erhielt für seine beide Schulen die Mappe „Lernen im Naturpark“, mit zahlreichen Tipps und Ideen zum Unterricht in und mit der Natur. Gleichzeitig erhielt die Partnervolksschule das offizielle Naturpark-Partner-Logo und konnte gemeinsam mit dem Naturpark in einem Workshop das laufende Projekt „Wald ist Klasse!“ einem breiteren Publikum vorstellen. Die geplanten Waldausgänge im aktuellen Sommersemester mussten aufgrund der aktuellen Situation ausgesetzt werden.

Gewusst? Unser Tipp

Honigbienen und Wildbienen können recht einfach aufgrund ihrer Lebensweise unterschieden werden: Honigbienen leben als Familientier ausschließlich in Bienenstöcken, Wildbienen sind hingegen zu 99% Singles und stellen unterschiedliche Ansprüche an ihre Nistplätze. Fast 50 % der 600 Wildbienenarten nisten unter der Erde. Weitere Nistplätze bieten morsches Holz, Pflanzenstängel oder sogar leere Schneckenhäuser, die zu Brutkammern umfunktioniert werden. Als Spezialisten fliegen sie nur etwa 1km (vgl. Honigbiene 3-10km) und produzieren keinen Honig.

Das Naturpark-Team stellt sich vor...

Foto: Naturpark Purkersdorf, Gab. Orosel

ANDREAS SALBABA absolviert seit September 2019 sein Freiwilliges Umweltjahr (FUJ) als Zivildienst im Naturpark. Er unterstützt das Naturparkteam für die Dauer von 10 Monaten noch bis Ende Juni. Das FUJ bietet jungen Menschen österreichweit zahlreiche Einsatzstellen an, zu denen auch der Naturpark Purkersdorf zählt. Dadurch werden junge Leute angeregt, sich im Umweltbereich zu orientieren. Begleitend zu den Tätigkeiten in der Einsatzstelle gibt es einen Lehrgang, bei dem in Teams Projekte bearbeitet werden. Bereits jetzt laufen die Bewerbungen für das kommende Zivildienstjahr ab Herbst 2020.

Andreas unterstützt das Outdoorteam des Naturparks bei seinen zahlreichen Aktivitäten. Dazu zählen Tätigkeiten wie: Instandhaltung der Wanderwege, Pflege der Tiere und diverse Projektarbeiten. Also ein sehr abwechslungsreicher Arbeitsalltag! “ Da wir die meiste Zeit im Freien arbeiten, wird mein Tagesablauf meistens vom Wetter sehr stark beeinflusst. Nichts desto trotz ist draußen zu arbeiten ein sehr angenehmer Arbeitsplatz. Wenn mein FUJ – Einsatz Ende Juni zu Ende geht, werde ich während des vergangenen Jahres sehr viele spannende Erfahrungen gemacht haben. Somit kann ich mit sehr vielen neuen Eindrücken nach Hause gehen.“

Fotos: zVg Naturpark Purkersdorf

Nachhaltigkeit wird im Naturpark Purkersdorf großgeschrieben! Projekt mit unserem Naturpark-Imker Bieno

Naturparkbotschafterin Biene: Je nach Witterung werden die Bienenstöcke im Naturpark wieder aus ihren Winterquartieren zu den Plattformen und ihren Standorten für den Naturpark-Honig gebracht. Während die Bienen mit ihren Kolleginnen, den Wildbienen, wieder fleißig im Naturpark Purkersdorf herumfliegen und damit einen sehr wichtigen Beitrag zur Biodiversität leisten, gibt es gemeinsam mit dem Imker Bieno (Benno Karner) eine Verlängerung der letztjährig gestarteten Kooperation im Sinne der Nachhaltigkeit. Dazu können weiterhin leere Honiggläser jeder Größe kontaktlos direkt beim Naturparkbüro vor der Türe abgegeben werden, um nach entsprechender Reinigung später wieder mit dem flüssigen Gold gefüllt zu werden. Übrigens: Der Naturpark pflegt und ergänzt jährlich die speziell gepflanzten Wildgehölze bei den beiden Plattformen (am Salamanderweg und bei der Schöffelsteinwiese), wo beispielsweise Traubenkirschen, Heckenrosen und Schlehdorn gedeihen, damit die Damen ausreichend „schmackhaftes“ Futter vorfinden.

Aktuelles: Naturpark Termine ab den Sommerferien 2020 geplant

Seit COVID-19 wird der Naturpark Purkersdorf erfreulicherweise als Naherholungsgebiet von der lokalen Bevölkerung wieder verstärkt besucht, wenngleich nicht alle Einrichtungen, wie die Spielplätze genutzt werden dürfen und viele geplante Veranstaltungen bis Ende Juni leider ausfallen müssen. Der Naturpark unterstützt die Schutzmaßnahmen der Bundesregierung und ersucht dringend, den Anweisungen weiterhin Folge zu leisten. Allerdings, das Spazieren gehen im Wald ist erlaubt und gesund, solange jeder Besucher nur mit Menschen, die im eigenen Wohnungsverband leben, unterwegs ist. Wie überall ist es auch im Wald besonders wichtig, unbedingt einen Abstand von mindestens 1 Meter zueinander einzuhalten. Das Naturpark-Team konzentriert sich seit Mitte März bei seiner laufenden Betreuung daher insbesondere auf die Pflege aller Tiere, erledigt notwendige Sicherungsarbeiten und hofft, möglichst bald die Umsetzung der diversen und vielfältigen Projekte wieder aufnehmen zu können.

Müll im Wald

Gleichzeitig fällt dem Team bei seinen Arbeiten auf, dass leider auch das Müllaufkommen im Wald stark ansteigt. Daher ein dringender Wunsch an alle Naturparkgäste: Bitte den Müll nur bei unseren ausgewiesenen Sammelstellen entsorgen oder besser noch: wieder mit nach Hause nehmen!

Besonders freut sich der Naturpark, wenn das rege Interesse an unserem Schutzgebiet auch nach der Krise weiterhin so stark anhält und das Team viele geplante Aktionen mit zahlreichen Mitwirkenden durchführen kann. Der geplante freiwillige Sensen-Einsatz in der Natur auf der Feihlerhöhe wird allerdings auf Anfang Oktober, 2./3.10.2020 verschoben und die 1. Mahd Anfang Juni nur durch das Naturpark-Team umgesetzt werden. Weitere Termine und Details zu den geplanten Highlights ab Juli 2020, wie etwa das neue Projekt „Gesund durch den Wald“ oder die bevorstehenden 45-Jahr Feier beim traditionellen Naturparkfest am 19. September 2020 sind bereits online. Gleich im persönlichen Kalender eintragen. Wir freuen uns auf euch!

◄ Der Sensen-Einsatz für die Feihlerhöhe muss heuer ohne Freiwilligen auskommen.

◄▼ **Trotz der Sammelstellen wird Müll immer wieder in überfüllte Eimer gestopft oder einfach achtlos im Wald liegengelassen.**

Energy Globe Award Niederösterreich

Der Naturpark freut sich über eine Nominierung betreffend sein Projekt „Genussvolles aus dem Naturpark – Natur sinnliche und köstlich“.

Alle unsere Termine findet man auch unter **naturpark-purkersdorf.at** Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

re:spect zeigt, wie einfach es ist, Schutzmasken selbst zu nähen

Das re:spect Jugendzentrum ist bekannt dafür, Textilarbeiten für Jugendliche anzubieten. Normalerweise pimpen wir T-Shirts, Kappen, Taschen, etc. auf. Doch COVID-19 hat unser aller Leben verändert und damit auch die Wertigkeit von T-Shirts. Doch wollen wir unsere Ressourcen auch in diesen Zeiten sinnvoll nutzen und daher produzieren wir jetzt Masken mit flotten Sprüchen drauf. Wir wollen aber, dass viel mehr Menschen Masken selber machen und hoffen, dass wir mit der Anleitung ihr Interesse geweckt haben. Mit dem Tragen einer Schutzmaske kann die Übertragung der Infektion erschwert werden . Natürlich geben selbst genähte Masken keinen 100% Schutz, aber jede Form der Übertragungsreduktion ist sinnvoll.

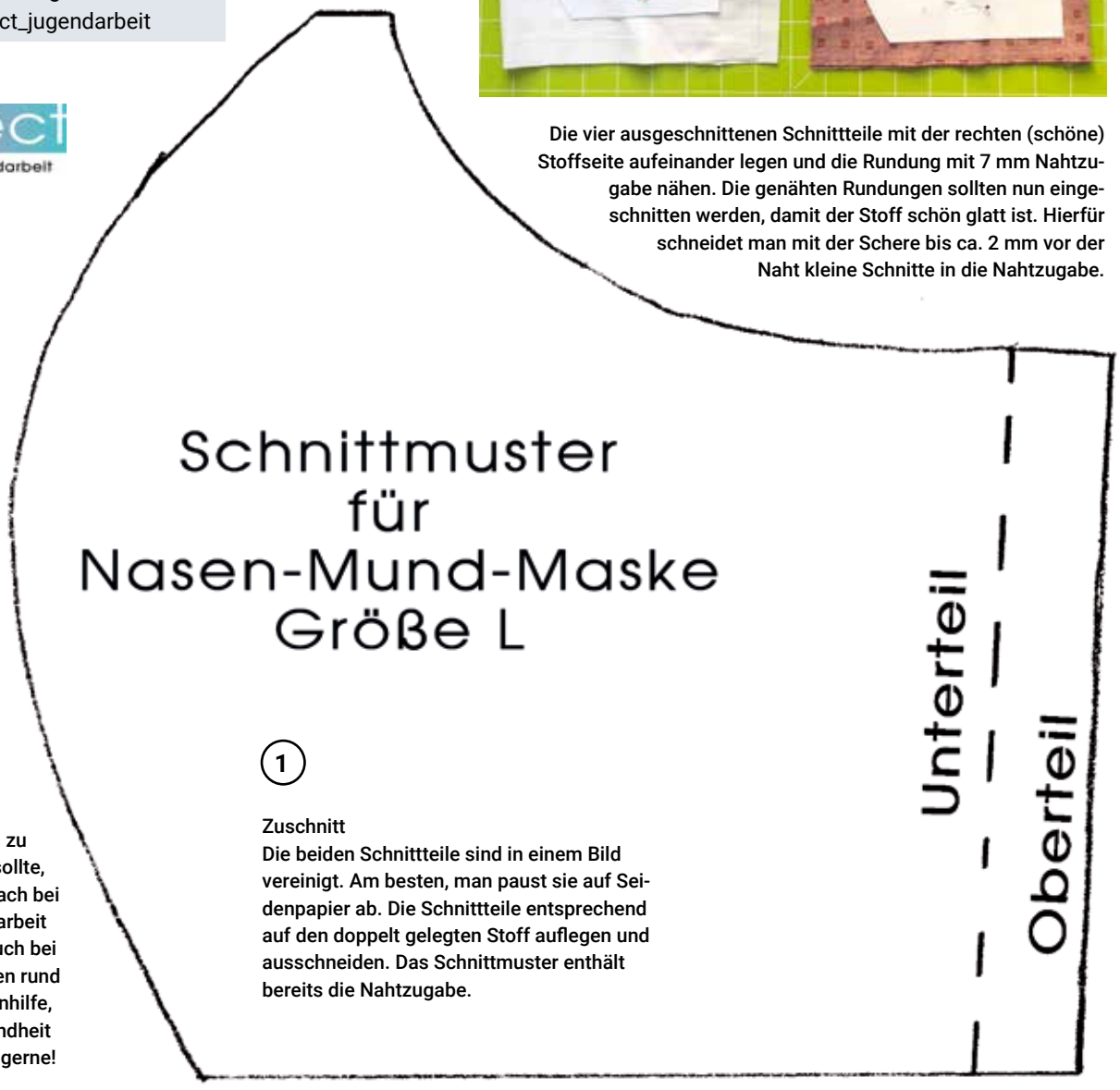
Was wird benötigt

Für die Masken benötigen wir feste Stoffe. Am besten eignen sich waschbare Baumwollstoffe, die auch hohe Temperaturen in der Waschmaschine aushalten können. Aber es können auch Stoffreste oder alte Bettwäsche verwendet werden. Für das Futter wäre Molton ideal, ist aber momentan schwer zu bekommen. Elastik- oder Gummiband ca. 60 cm und optional zur Verstärkung der Nasenpartie kann man eine Metallzunge eines Heftstreifens oder einen Draht einziehen.

Wir sind von Dienstag bis Samstag,
von 13:00 bis 18:00 Uhr erreichbar.
Telefon: 0699/18269599
http://www.re-spect.org
jugendberatung@respectgmbh.at
Facebook: Respect_Jugendtreff
Instagram: re.spect_jugendarbeit

re:spect Jugendarbeit

Die vier ausgeschnittenen Schnittteile mit der rechten (schöne) Stoffseite aufeinander legen und die Rundung mit 7 mm Nahtzugabe nähen. Die genähten Rundungen sollten nun eingeschnitten werden, damit der Stoff schön glatt ist. Hierfür schneidet man mit der Schere bis ca. 2 mm vor der Naht kleine Schnitte in die Nahtzugabe.



1

Zuschnitt
Die beiden Schnittteile sind in einem Bild vereinigt. Am besten, man paust sie auf Seidenpapier ab. Die Schnittteile entsprechend auf den doppelt gelegten Stoff auflegen und ausschneiden. Das Schnittmuster enthält bereits die Nahtzugabe.

Falls es noch Fragen zu den Masken geben sollte, melden sie sich einfach bei der re:spect Jugendarbeit Purkersdorf. Aber auch bei allen anderen Themen rund um Jugendliche, Lernhilfe, Erziehung und Gesundheit unterstützen wir Sie gerne!

Die Nahtzugabe der Rundung bei Oberteil und Futter in eine Richtung bügeln. Danach eine 1,5 cm breite Nahtzugabe einzeichnen.

Die Nahtzugabe bis zur Linie einschlagen und danach ein weiteres Mal umschlagen. Mit Stecknadeln fixieren, bügeln und nähen.

Die beiden Schnittteile werden jetzt mit den rechten Stoffseiten aufeinander gelegt und fixiert.

Mit einer Nahtzugabe von 1 cm werden die beiden Teile genäht. Durch eine Veränderung der Nahtzugabe, können sie auch die Größe verändern. Wenn sie z.B. mit der Nahtzugabe von 1,2 mm nähen, erhalten sie eine Maske in Medium und bei 1,4m m in Small.

Danach kann die Maske gewendet und anschließend gebügelt werden. An den beiden Seiten sollte jeweils knappkantig (1 mm) abgesteppt werden, damit die Stabilität der Maske gegeben ist. Zur Verstärkung kann in den Bereich an der Nase eine Metallzunge oder etwas Draht eingearbeitet werden. Mit der Biegsamkeit wird die Passform an die Nase angepasst.

Nun werden an beiden Seiten der Maske die Führungen für das Gummiband genäht. Ein Tipp, wenn ihr die Nahtzugabe an den Ober- und Unterseiten knapp wegschneidet, wird das einführen des Gummibandes später wesentlich leichter. (Bild 2 von Bild 9)

Nun wird der Metallbügel in die Öse geführt.

Das ca. 50 – 70 cm Gummiband (je nach Kopfgröße) wird dann durch die beiden Enden der Nahtzugabe gezogen und dann verknotet.

Jetzt kann man den Filter zuschneiden und einlegen. Als Filter kann man Taschentücher, Küchenrolle, oder auch Kaffeefilter verwenden. Wichtig ist, dass der Filter regelmäßig gewechselt wird!

Die Maske sollte alle paar Tage gewaschen werden. Ihr könnt die Maske in der Waschmaschine waschen, aber oft reicht es auch, sie mit der Hand zu waschen. Hierbei könnt ihr sie mit ganz heißem Wasser übergießen und auswringen.

Eröffnung 10. Juni 2020

Badesaison 2020

Mittwoch, 10. Juni 2020 bis Sonntag, 13. September 2020

WIENERWALDBAD PURKERSDORF

Einzelkarten	Tageskarte		Nachmittagskarte ab 13 Uhr		Stundenkarte	
	Vollpreis	Ermäßigt *)	Vollpreis	Ermäßigt *)	Vollpreis	Ermäßigt *)
Erwachsene	**6,00**	**4,50**	**5,00**	**4,00**	**1,50**	**1,00**
Jugendliche (Jahrgang 2001-2005), **SeniorInnen, Lehrlinge, StundentInnen, PräsenzdienerInnen, ZivildienerInnen, Menschen mit Behinderung** **)	**5,00**	**4,00**	**4,00**	**3,00**	**1,50**	**1,00**
Kinder (Jahrgang 2006-2014)	**3,50**	**3,00**	**3,00**	**2,50**	**1,50**	**1,00**
Kinder (Jahrgang 2015 und jünger)	**freier Eintritt**					

Kästchen und Kabinen		Saisonkästchen und -kabinen	Vollpreis	Ermäßigt *)
Kästchen	3,00	**Saisonkästchen**	45,00	30,00
Kabine	5,00	**Saisonkabine**	85,00	50,00
Schlüsseleinsatz	10,00	**Schlüsseleinsatz**	10,00	10,00

Alle Preise in € inklusive Mehrwertsteuer
*) mit Tarif-Aviso-Karte 2019 oder 2020 der Stadtgemeinde Purkersdorf.
**) SeniorInnen: Frauen Jahrgang 19v60 oder älter, Männer Jahrgang 1955 oder älter, oder mit PensionistInnenausweis. Lehrlinge/StudentInnen: Jahrgang 1994 oder jünger mit gültigem Lehrlings- / Studentenausweis. Präsenz- / ZivildienerInnen: Ermäßigung nur mit Ausweis. Menschen mit Behinderung: Ermäßigung nur mit Behindertenausweis.

Öffnungszeiten 2020

Juni, Juli: 09:00–20:00 Uhr
01.– 16. August: 09:00–20:00 Uhr
17. August – 13. September: 10:00–19:00 Uhr

www.purkersdorf.at **Bitte informieren Sie sich für die Dauer der Coronakrise regelmäßig im Internet über Zugangsbeschränkungen und geltende Hygienemaßnahmen. Auch Änderungen der Öffnungszeiten sind möglich!**